Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Signet ,Bayern barrierefrei – Wir sind dabei! für die Stadtbibliothek Erlangen – Barrierefreiheit für Bücherwürmer

Signet ,Bayern barrierefrei – Wir sind dabei!� für die Stadtbibliothek Erlangen – Barrierefreiheit für Bücherwürmer

21. November 2017

Von einer fest installierten Induktionsschleife für Menschen mit Hörbehinderung über ein blindengerechtes Treppenhaus bis zum barrierefreien Aufzug – das Bürgerpalais Stutterheim und ganz besonders die Stadtbibliothek im Palais haben sich dem Abbau von Barrieren verschrieben: "Diese Bibliothek ist nicht nur barrierefrei zu erreichen – sie verfügt darüber hinaus über einen Computer-Arbeitsplatz für Rollstuhlfahrer und vor allem über ein großes Angebot an Büchern in Leichter Sprache – auch der Online-Katalog ist barrierefrei. Hier können Menschen mit und ohne Behinderung ihre Begeisterung fürs Lesen gemeinsam erleben ", so Bayerns Sozialministerin Emilia Müller anlässlich der Übergabe des Signets 'Bayern barrierefrei – Wir sind dabei!� an Dr. Elisabeth Preuß, Sozialreferentin und ehrenamtliche Bürgermeisterin in Erlangen.

Das Signet, das der Amtschef des Bayerischen Sozialministeriums, Ministerialdirektor Michael Höhenberger heute übergab, steht für einen konkreten, beachtlichen Beitrag zur Barrierefreiheit in Bayern. Dr. Elisabeth Preuß erklärte, welche Bedeutung der Abbau von Barrieren für sie und die Stadt Erlangen hat: "Erlangen nimmt den Auftrag von Bundestag und Landtag, die Behindertenrechtskonvention umzusetzen, sehr ernst. Mit dem Palais Stutterheim wird ein zentrales Gebäude ausgezeichnet, das den Menschen in und um Erlangen, alt oder jung, im Rollstuhl oder zu Fuß, mit unterschiedlichsten kulturellen und sprachlichen Hintergründen keine Barrieren mehr bereitet. Wie die Gesetzgebung und die Fachverbände definieren wir in Erlangen Inklusion sehr breit und das Palais Stutterheim zeigt, wie gut das gehen kann!"

"Der Staat nimmt viel Geld in die Hand, um Barrieren abzubauen – allein in diesem und im nächsten Jahr beträgt das Investitionsvolumen 235 Millionen Euro. Aber wir brauchen auch Partner: aus den Kommunen, aus der Wirtschaft, von Interessenverbänden. Hier in Erlangen wird sichtbar, was gemeinschaftliches Engagement bewirken kann: einen weiteren großen Schritt hin zu einem barrierefreien Bayern!", betonte Höhenberger. In Bayern weisen mittlerweile mehr als 1.100 Signets auf Partner hin, die sich aktiv für den Abbau von Barrieren einsetzen. Weitere Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie hier: www.barrierefrei.bayern.de

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

